

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung,

zunächst hoffen wir, dass Ihr den Start ins neue Jahr gut überstanden habt und Ihr alle bei bester Gesundheit seid.

Auch in 2021 hätten wir Euch lieber persönlich in unserem Vereinsheim zur Abteilungsversammlung begrüßt und mit Euch auf unsere Jubiläumssaison zurückgeblickt.

Aber der seit 12 Monaten alltagsbestimmende Coronavirus hat unseren als auch alle anderen Planungen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Hinter uns allen liegen 12 besondere und teilweise sehr anstrengende Monate. Als wir uns im Januar 2020 zu unserer Abteilungsversammlung getroffen haben, hätten wir alle nicht gedacht, dass unsere Jubiläumssaison so verlaufen würde.

Wir hatten uns als Tennisabteilung viel vorgenommen und bedingt durch die Corona-Situation war es am Ende dann ein Festjahr ohne Feste für uns alle – aber unsere Festivitäten sind nur auf einen noch nicht bestimmaren Termin verschoben.

Auch wenn wir uns aktuell nicht zu einer Abteilungsversammlung treffen können, möchten wir Euch gerne einen aktuellen Überblick über unsere Abteilung geben. Wir werden, wie der Gesamtverein seine Hauptversammlung, unsere Abteilungsversammlung nachholen, sobald es die aktuellen Pandemiebedingungen zulassen. Bis dahin werden die zu wählenden Parteien ihre Ämter fortführen.

Im folgendem möchten wir Euch zu den einzelnen Bereichen/Themen einen kurzen Überblick geben.

Bericht des Sportwartes

Alle Turniere und sportlich geplante Events mussten auf Grund der Corona-Pandemie leider abgesagt werden.

Für die Sommersaison waren 11 Mannschaften gemeldet. Davon haben insgesamt 7 Mannschaften an der eingeschränkten Spielrunde teilgenommen. Es war den Mannschaften freigestellt worden, die jeweilige Meldung noch zurückzuziehen. Abstiege, sowie die Verschlechterung der persönlichen LK wurden von der Wertung ausgesetzt. Somit behalten die Mannschaften ihre Ligazugehörigkeit auch für die Sommersaison 2021. Die Herren 30/1 & die Vormittagsdamen (Damen Doppel) machten von der Möglichkeit Gebrauch, die Meldung zurückzuziehen. Bei den Herren 65 & Doppel 65 kam durch die vielen zurückgezogenen Meldungen der gegnerischen Mannschaften leider Konkurrenz zustande. Erstmals im letzten Sommer stellten wir eine Mannschaft, in der neu eingeführten Mixed Konkurrenz.

In dem vom Verband neu eingeführten WTV-Vereinspokal, haben wir mit 3 Mannschaften in den folgenden Konkurrenzen teilgenommen.

- LK7-23 Herren offen
- LK20-23 Herren offen
- LK15-23 Herren Ü50

In der Winterrunde 20/21 war eine Mannschaft in Konkurrenz Herren 30 gemeldet. Aufgrund der verschärften Corona Situation wurde die Spielrunde allerdings abgesagt.

Vorschau auf die Sommersaison 2021

Zurzeit kann leider noch keiner sagen, wie die Situation im Sommer aussehen wird. Von daher laufen die Planungen erstmal so, als ob alles wie gewohnt stattfinden kann. Für die

Sommersaison 2021 werden voraussichtlich 12 Mannschaften gemeldet. Neu hinzu kommt eine Mannschaft in der Damen 30 Konkurrenz.

Bericht des Jugendwartes

Aus Sicht der Jugendarbeit haben wir ein gutes Jahr hinter uns. Zum einen konnten wir eine relativ hohe Anzahl an Neuanmeldungen im Jugendbereich verzeichnen.

Des Weiteren konnten wieder Trainingsgruppen gebildet werden. Die Kooperation mit Tura Eggenscheid wurde gestärkt indem wir 2 Kinder in die U10-Mannschaft einbringen konnten.

Die Gruppe der 5 bis 11-jährigen ist jetzt wieder stark im Verein vertreten.

Im Altersbereich ab 12 Jahren haben wir nur einzelne Anmeldungen und deshalb ist ein Gruppentraining hier derzeit nur mit Kompromissen für die Einzelnen möglich.

Insgesamt scheint der Tennissport gerade im Jugendbereich wieder vermehrt nachgefragt zu werden. Von extern sind über unsere Erwartungen hinaus Eltern an uns herangetreten.

Das überdurchschnittliche Wachstum ist nicht zuletzt aber auch bedingt durch die Anmeldung der Kinder unserer Vereinsmitglieder, zurückgehend auf die breite Aufstellung unseres Vereins im Bereich der Altersklasse der 30er- und 40er.

Kinder- und Jugendtraining:

Steigende Mitgliederzahlen führten dazu, dass wir uns Gedanken um einen eigenen Trainer gemacht haben.

Daher freue ich mich Sandra Hirt als neue Trainerin im Jugendbereich vorstellen zu können. Sandra verfügt über eine jahrelange Erfahrung im Kinder- und Jugendbereich aller Altersklassen.

Das Training ist gut angelaufen. Leider steht uns Sandra nur montags zur Verfügung, da sie die restlichen Tage der Woche in Halver trainiert. Daher kümmern wir uns bereits um vereinsinternen Trainer-Nachwuchs.

Bedanken möchte ich mich in diesem Zuge auch bei Lars Wattenberg, Ina Koopmann und Bastian Höllermann, die jeweils einzelne Trainingsgruppen im Vorfeld oder parallel zu Sandras Training betreut haben.

Durch alle beteiligten Trainer war es uns möglich die Interessenten flexibel, termin- und altersgerecht in verschiedene Gruppen unterzubringen.

Ina hat den größten Teil des Trainingsgeldes der Jugendabteilung zukommen lassen, hierfür ganz herzlichen Dank.

Aktuell gibt es drei weitere Kinder die das Training testen möchten. Leider hat uns der letzte Lockdown seit November ausgebremst. Ich hoffe dass es bei dem Interesse der Kinder bleiben wird und wir die ersten Neuzugänge für 2021 bald "verpflichten" können.

Wintertraining:

Nachdem wir vom Stadtpark vom Stadtpark ein sehr gutes Angebot bekommen hatten, passten leider die Zeiten nicht zu unseren Trainingszeiten, so dass wir uns mit der Sportalm Gipfelglück an der Kalve bei ebenfalls guten Konditionen einigen können.

Familie Stahnke hat sich bei all unseren wechselnden Planungen stets sehr flexibel gezeigt. Dies war eine große Hilfe bei der Akquirierung und Versorgung von neuen Mitgliedern zu Beginn der Winterzeit. Diese Flexibilität stellt für mich eine sehr gute Grundlage für die weitere Zusammenarbeit in den nächsten Jahren dar, um alle Wünsche unserer Mitglieder bedienen zu können. Daher stehen die kleinen Makel der Halle aktuell im Hintergrund, es gibt für uns derzeit keine bessere alternative Tennishalle innerhalb des Stadtgebietes.

Planungen/Aussicht:

Für die kommende Sommersaison möchten wir Kontinuität für die neu gewonnenen jungen

Mitglieder erreichen und weitere neue junge Mitglieder gewinnen. Hierzu haben wir im letzten Jahr Flyer entwickelt, die im Clubhaus ausliegen und gerne verteilt werden können. Zusätzlich überlegen wir gerade, wie wir den Spielplatz aufwerten können und defekte Elemente ersetzen können.

Zusätzlich gibt es Überlegungen eine Tennis AG an Schulen aufzubauen bzw. zu unterstützen, Tennis-Familientage als regelmäßige jährliche Veranstaltung anzubieten und hierzu Interessierte einzuladen.

Zusätzlich wird diskutiert, ob eine eigene Jugendmannschaft im Sommer 2021 an den Start geht.

Bericht des Geschäftsführers und Anlagenwarts

Das Jahr begann mit der Renovierung des Clubhauses. Durch die tatkräftige Unterstützung der Mitglieder hatten wir schnell Erfolg und der Gastraum als auch die Küche erstrahlen nun wieder in einem kräftigen weiß. (Danke!)

Das Saison 2020 fing seltsam an. Die Aufräumtermine wurden situationsbedingt auf mehrere Termine verlegt. (So wenige Kontakte wie nötig war das Motto.) Der Platzbauer kam pünktlich. Nach Fertigstellen der Plätze hatten wir noch einmal Frost, so dass die neue Decke mit der alten keine Verbindung aufnahm. Nachdem wir nun den Spielbetrieb (in Maßen) aufnahmen, waren die Plätze nicht in dem Zustand, den wir gewohnt waren. Ein erneutes Aufbereiten schaffte Abhilfe. Nun konnte die „Sparsaison“ beginnen.

Durch die Einführung des elektronischen Buchungssystems (courtbooking) konnte so eine einfache Platzreservierung durchgeführt werden und die Kontaktnachverfolgung sichergestellt werden.

Anfangs waren nur die Toiletten im Clubhaus geöffnet und nur Einzelspiele waren erlaubt. Danach konnte auch wieder (mit Einhalten aller Corona-Regeln) geduscht werden. Der Aufenthalt auf dem Gelände war auch wieder gestattet. Ein eingeschränkter Tennisbetrieb war somit möglich.

Durch all diese Einschränkungen war das Geschäftsjahr nicht berauschend. Die Einnahmen sanken um circa 50%. Die Ausgaben konnten wir zwar auch senken, dennoch haben wir das Geschäftsjahr mit einem kleinen Minus abgeschlossen.

Bericht des Abteilungsleiters

Auch wenn das Jahr nicht so verlaufen ist wie wir es uns alle gewünscht und auch geplant haben, so war ich als Abteilungsleiter am Ende dennoch sehr froh, dass wir auf die Plätze durften, auch wenn das Drumherum natürlich schmerzlich gefehlt hat und wahrscheinlich auch dieses Jahr, wenn nur sehr eingeschränkt möglich sein wird.

In 2020 konnten wir trotz der schwierigen Bedingungen einige wesentliche Erfolge verzeichnen und dies ist insbesondere dem Einsatz vieler Mitglieder zu verdanken. Ich möchte mich hierzu kurz zu den aus meiner Sicht wichtigsten Punkten äußern.

Dank des Elans unseres Jugendteams rund um Sebastian Geitz, haben wir nun wieder deutlich mehr jüngere Gesichter auf unserer Anlage und das tut uns gut. Wer im Sommer montags auf der Anlage war, konnte i.d.R. auf Platz vier immer viele junge Gesichter und viel Kinderlachen wahrnehmen. Die Zahlen nach Jahren eines erheblichen Rückgangs im Jugendbereich zeigen wieder in die richtige Richtung, nach oben! Vielen Dank!

Zusätzlich konnten wir auch im Bereich der Erwachsenen einen erheblichen Zuwachs verzeichnen. Durch das erstmals bei uns und in Lüdenscheid durchgeführte Programm

„Tennis Express“ in Kooperation mit der VHS Lüdenscheid konnten wir einige Mitglieder hinzugewinnen. Die Anmeldezahlen für die Gruppen im Frühsommer waren so hoch, so dass im Spätsommer noch zwei weitere Gruppen gestartet sind.

Hierfür gilt ein besonderer Dank Katharina Plassmann, die federführend das Thema organisiert hat, Bastian Höllermann und Lars Wattenberg die als Trainer unterstützt haben. Die Aktion wird auch in 2021 fortgesetzt.

Auch wenn diese Maßnahmen einen positiven Einfluss auf unsere Mitgliederzahlen hatten, so möchten wir auch in 2021 weiter daran arbeiten unseren Verein mit Neumitgliedern zu stärken und die Attraktivität für alle Mitglieder zu steigern. Attraktivität heißt dabei, dass wir für die unterschiedlichen Altersgruppen im Verein ein passendes Angebot bieten können und die Mitgliederzahlen im Minimum halten können.

Saisonvorbereitung 2021

Hierfür würden wir uns freuen, wenn wir am 10.04. um 10:00 Uhr (Ersatztermin 17.04 10:00 Uhr) viele fleißige Hände zur Saisonvorbereitung begrüßen können. Hierzu werden wir Euch noch rechtzeitig über die Bedingungen des Arbeitseinsatzes informieren.

Saisonstart 2021

Nach jetzigem Stand gehen wir davon aus, dass wir die Plätze spätestens zum 01.05.2021 zum Spielen freigeben können. Hierzu werden wir Euch rechtzeitig informieren. Auch in diesem Jahr wird es wieder so sein, dass die Plätze nur über die Plattform Courtbooking gebucht werden können.

Veranstaltungen 2021

Auch in diesem Jahr gehen wir nicht davon aus, dass sich die Situation deutlich verbessert, so dass wir davon ausgehen, dass wir wie im Jahr 2020 ein eingeschränktes Vereinsleben haben werden. Sollten sich die Pandemiebedingungen ändern, werden wir schauen was möglich ist und hierzu informieren.

Aufruf zur Mitarbeit

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder zur Mitarbeit aufrufen. Gerade die Herrichtung des Spielplatzes hat aus Sicht des Abteilungsvorstandes eine hohe Priorität und sollte in 2021 angegangen werden. Dies ist aber nur möglich, wenn wir hierzu Unterstützung erfahren. Wer helfen möchte oder ggf. spenden möchte, kann sich gerne melden.

Wir hoffen unser Bericht konnte euch einen guten Überblick geben. Bleibt alle gesund und wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen am Honsel!

Euer Abteilungsvorstand!